



Buschhüttener Eisenhammerweg

Station 4

Lehnhofeiche

Die stattliche Lehnhofeiche steht direkt oberhalb der SGV-Hütte an einer alten Schürfstelle, die der aus Hilchenbach stammende Bergmann Robert Lehnhof angelegt hatte. In der Hoffnung, dort auf eine Erzader zu stoßen, was sich aber nicht bewahrheitete, wurde die Stelle im Volksmund „Lehnhofs Hoffnung“ genannt. Robert Lehnhof legte daraufhin exakt gegenüber des Eingangs zum heutigen Freibad Buschhütten eine zweite Schürfstelle an, die auch nicht das erhoffte Ergebnis brachte. Robert Lehnhof starb 1893 mit 52 Jahren und wurde in Buschhütten beerdigt.



Lehnhofeiche oberhalb der Schürfstelle



Schürfstelle, gegenüber des Freibades



Schürfstelle



Buschhüttener Eisenhammerweg

Quellenverzeichnis

Texte:

Martin Neef
Stefan Loos

Bild- und Graphikverzeichnis:

1. „Lehnhofeiche oberhalb der Schürfstelle“ mit freundlicher Genehmigung von Martin Neef
2. „Schürfstelle, gegenüber des Freibades“ mit freundlicher Genehmigung von Martin Neef
3. „Schürfstelle“ mit freundlicher Genehmigung von Martin Neef
4. Graphik „Eisenhammer“ mit freundlicher Genehmigung von Wilhelm Berner

Layout:

Martin Neef
Axel Marx